Objekt:	Solitaire mit bunten Jagdszenen
Museum:	Landesmuseum Mainz Große Bleiche 49-51 55116 Mainz 06131 / 28 57-0
Sammlung:	Porzellan des 18. Jahrhunderts
Inventarnummer:	KH 1927/74a-f#KH 1927_74 e (1)#KH 1927_74 c_a_b (1)#KH 1927_74 a (7)#KH 1927_74

Beschreibung

Ein Solitaire ist ein Frühstücksservice, das ist ein Satz zusammengehörender Geschirrteile mit einheitlicher Form und gleichem Muster (Dekor). Wie der Name erkennen lässt, ist ein Solitaire für eine Person gedacht. Es besteht aus:
-) einem Serviertablett
-) einer kleinen Teekanne und einer Kaffeekanne
-) einem Milch- oder Sahnegießer
-) einer Zuckerdose
-) einer Tasse mit Untertasse
Frühstücksgeschirre wurden an den Adelshöfen nicht nur zum Lever oder Frühstück benutzt, sondern auch bei Zwischenmahlzeiten, die in privaten Räumen eingenommen wurden. Dieses Solitaire wurde von Johann Peter Melchior entworfen, dem damaligen Modellmeister der Höchster Porzellanmanufaktur.
Tablettmaße: H: 3,2 cm, B: 36,0 cm, T: 30,0 cm

Bezeichnung unter dem Boden: blaue Radmarke

Grunddaten

Material/Technik:	Porzellan, farbig staffiert, Goldstaffage
Maße:	

Ereignisse

Hergestellt	wann	1770-1775
	wer	Höchster Porzellanmanufaktur
	wo	Höchst (Frankfurt am Main)

Modelliert	wann	
	wer	Johann Peter Melchior (1747-1825)
	wo	

Schlagworte

- Ess- und Serviergeschirr
- Genre
- Jagd
- Kaffeekanne
- Servierteller
- Teekanne
- Zuckerdose